Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 49 (1941)

Heft: 11: Watte und Verbandstoffe

Vereinsnachrichten: Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hat, dies seinen Hilfslehrern zu ermöglichen. Der Vereinspräsident, der die Vereinspost in Empfang nimmt, soll die Einladungen zu solchen Veranstaltungen den Hilfslehrern rechtzeitig zustellen, nicht erst kurz vor der Tagung oder gar nicht. Auch soll jeder Vorstand besorgt sein, dass seinen Hilfslehrern die Barauslagen bei solchen Veranstaltungen vergütet werden, denn nicht jeder Hilfslehrer verfügt über ein vollgespicktes Portemonnaie. Wenn ein Verein gedeihen soll, so müssen unbedingt Vorstand und Hilfslehrer Hand in Hand arbeiten. Wir wollen doch alle, dass unser Verein, dem wir unsere Kraft widmen, gedeiht und vorwärts kommt, und nur, wenn wir Erfolg sehen, können wir uns unserer Tätigkeit freuen und Mut fassen, noch mehr zu leisten.

Liebe Kameraden und Kameradinnen! Wenn diese Zeilen dazu beitragen, dass es da und dort besser geht, so ist ihr Zweck erreicht.

F. R. in B.

*

Zu den obigen Gedanken eines Hilfslehrers, von dem ich weiss, dass er schon seit vielen Jahren mit vorbildlichem Eifer tätig ist und zugleich auch das Amt des Präsidenten in einer grösseren Sektion versieht, erlaube ich mir, folgendes beizufügen:

In meinen Vorträgen in den Hilfslehrerkursen äussere ich jeweils ungefähr die gleichen Gedanken und mache die angehenden Hilfslehrer immer und immer wieder darauf aufmerksam, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit im Verein ist. Es darf nicht vorkommen, dass die Hilfslehrer sich gegenseitig vor den Mitgliedern oder Kursteilnehmern kritisieren, denn dadurch untergraben sie sich die Autorität. Auch müssen Hilfslehrer und übrige Vorstandsmitglieder harmonisch zusammenarbeiten. Wenn man gegenseitig Rücksicht nimmt, wird es auch ohne weiteres möglich sein, dass die «ältern» und die «jüngern» Hilfslehrer sich vertragen und zusammen «am gleichen Strick ziehen». Mit gutem Willen ist es möglich, alle Hindernisse zu überwinden. Man möge sich also allseitig bemühen, guten Willen zu bezeugen, und es wird gehen.

In den Normalstatuten, welche der Schweiz. Samariterbund seinen Sektionen empfiehlt, findet sich die Bestimmung: «Die aktiven Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer gehören von Amtes wegen dem Vorstand an. Sie haben bei den Vorstandssitzungen volles Stimmrecht.» Wir können feststellen, dass die meisten neuen Sektionen unsere Normalstatuten annehmen, was für diese Vereine sehr einfach und am billigsten ist. In andern Fällen dringen wir darauf, dass diese Bestimmung in die Statuten aufgenommen wird. Grössere Sektionen mit einem mehrköpfigen Hilfslehrerstab bezeichnen in der Regel den amtsältesten Hilfslehrer als Obmann, der dann die Hilfslehrergilde an Vorstandssitzungen vertritt. Die Art der Regelung der Vertretung des Hilfslehrerpersonals im Sektionsvorstand muss den einzelnen Vereinen überlassen bleiben.

Vielleicht empfindet der eine oder andere Hilfslehrer (oder Hilfslehrerin) das Bedürfnis, sich ebenfalls zu diesem Thema zu äussern. Wer möchte noch seinen «Kropf leeren»? Eine Diskussion würde gewiss nicht nur von vielen Hilfslehrern, sondern auch von andern Vorstandsmitgliedern unserer Samaritervereine begrüsst.

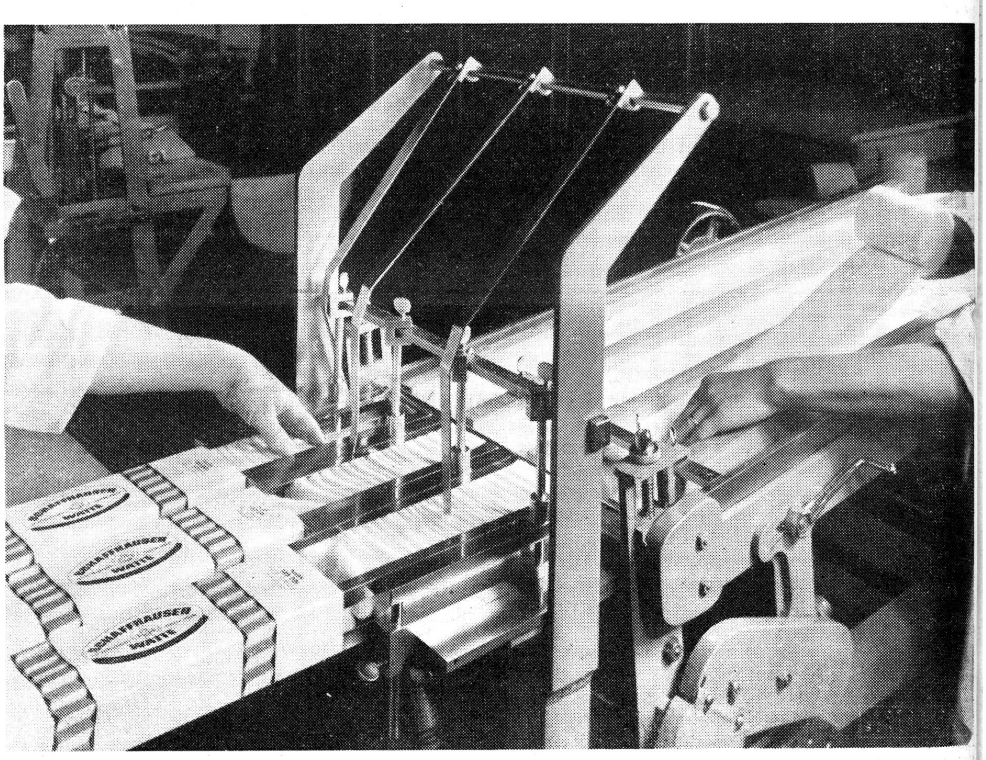
E. Hunziker, Verbandssekretär.

N'abandonne pas tes yeux aux douceurs du sommeil avant d'avoir examiné par trois fois les actions de ta journée. Quelle faute ai-je commise? Qu'ai-je fait? A quel devoir ai-je manqué? Commence par la première de tes actions, et parcours ainsi toutes les autres. Reproche-toi ce que tu as fait de mal; jouis de ce que tu as fait de mal: jouis de ce que tu as fait de bien. *Vers dorés de Pythagore.*

Pareil au lotus, dont les racines plongent dans la fange et dont la fleur vient s'épanouir au soleil, le principe divin renfermé dans la nature humaine cherche à s'échapper de la matière et à s'élever vers la lumière de l'intelligence suprême.

Texte bouddhique.

(Ces pensées sont extraites de l'ouvrage «Livre de la Sagesse», par Pierre Salet. Librairie Payot.)



Modernste Technik

Zick-Zack-Wattemaschine. Emballage de l'ouate en zigzag.

Anzeigen der Samaritervereine
Avis des sections de samaritains

Aarau. S.-V. *Ortsgruppe Buchs.* Uebung: Dienstag, 18. März, 20 Uhr, im neuen Schulhaus.

Aarau. S.-V. *Ortsgruppe Küttigen.* Monatsübung: Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, im neuen Schulhaus (Zimmer H. Lienhard).

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Uebung heute Donnerstag, 20 Uhr, im Albisriederhaus. Bitte pünktlich!

Basel, St. Johann. S.-V. Vorexamen und Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 15. März, 20 Uhr, und Sonntag, 16. März, 14 Uhr, in der Turnhalle der Pestalozzischule. Der Besuch einer der beiden Veranstaltungen ist obligatorisch. Nach dem Examen am Sonntag treffen wir uns noch zu gemütlichem Beisammensein. Wir laden auch hierzu unsere Mitglieder freundlich ein.

Basel und Umgebung, Samariterhilfslehrer-Vereinigung. Wir erinnern an unsere Generalversammlung, die Freitag, 14. März, 20 Uhr, im Restaurant zur «Heuwage» stattfindet und erwarten vollzähliges Erscheinen. Traktanden siehe vorletzte Nummer. Wegen Verdunkelung beginnt die Versammlung punkt 20 Uhr.

Basel. Eisenbahner. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 18. März, 20 Uhr. Beginn im Lokal.

Bern, Samariterinnenverein. Monatsübung: Donnerstag, 20. März, 19.45 Uhr, im Arbeitszimmer, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstrasse 26. Es werden Bindenverbände und Gipsschienenerstellung durchgenommen unter der Leitung von Dr. W. Raaflaub und den Hilfslehrerinnen. Die Mitglieder sollen es sich zur Pflicht machen, recht zahlreich zu erscheinen!

Bern, Samariterverein.—*Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Nächste Uebung: Dienstag, 18. März, 20 Uhr, im Lokal Schulhaus, Monbijoustrasse 25. Thema: Bindenverbände.

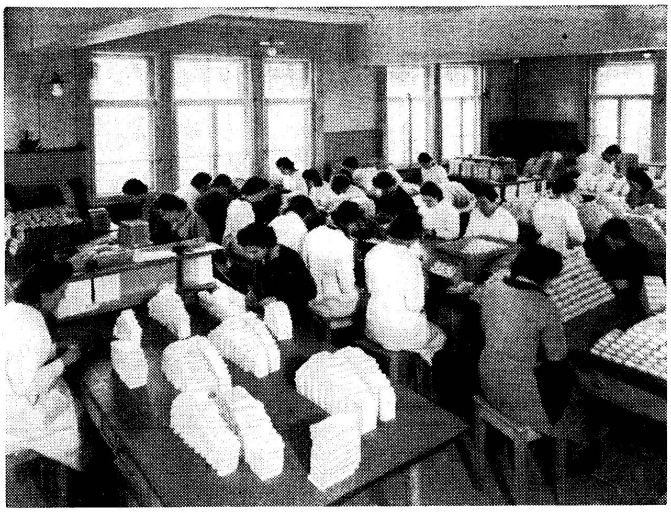
Bern, Nordquartier. S.-V. 3. Uebung: Dienstag, 25. März, 20 Uhr. Lokal: Primarschulhaus Spitalacker, Zimmer 53 (3. Stock). Leitung: Hilfslehrer Mühlethaler. An dieser Uebung können die noch ausstehenden Aktivmitglied-Ausweise pro 1941 gegen Entrichtung des Jahresbeitrages bezogen werden. An alle Säumigen geht der dringende Appell, die Uebungen zu besuchen. Wir bitten um pünktliches Erscheinen. — *Voranzeige.* Sonntag, 23. März: Besichtigung und Führung durch die Räume der Anatomie. Sammlung der Teilnehmer 9.45 Uhr vor dem Institut an der Bühlstrasse. Zu dieser Exkursion erwarten wir einen vollzähligen Aufmarsch. Ferner teilen wir unsern Aktivmitgliedern mit, dass Samstag, 22. März, 20 Uhr, der Schlussakt unseres Samariterkurses stattfindet, und zwar im Café «Waldhorn» an der Beundenfeldstrasse, Saal, I. Stock. Reserviert diesen Abend und erscheint ebenfalls vollzählig. Aus dem Programm sei nur eines erwähnt: Filmvorführung.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, findet die Schlussprüfung unseres Samariterkurses im Singsaal des Laubeggschulhauses statt. Wir ersuchen alle Aktiven, wenn möglich, diesem lehrreichen Abend beizuwohnen.

Bern, Henri Dunant. S.-V. Familienabend: Samstag, 15. März, 20 Uhr, im Parterresaal des Hotel «National», Maulbeerstrasse. Saalabzeichen 60 Rp. Die Programme sind versandt; wer eventuell nicht in dessen Besitz gelangt sein sollte, kann beim Saaleingang ein Exemplar verlangen.

Biel. S.-V. Uebung der deutschspr. Gruppe: Dienstag, 18. März, 20 Uhr, im Plänkeschulhaus. Fortsetzung der Verbandlehre. Um die Arbeit unserer Kassierin zu erleichtern, hat das Komitee beschlossen, den Termin für die Bezahlung der Jahresbeiträge auf 30. April zu setzen; nach diesem Datum wird der Beitrag um 50 Rp. erhöht. Frl. Nicole wird jeden Dienstag und Freitag von 20 Uhr an im Plänkeschulhaus sein, um die Beiträge entgegenzunehmen. Unser Krankenpflegekurs ist in vollem Gange. Kommt Montag oder Donnerstag, um das Wissen aufzufrischen.

Bienne. S. d. S. Notre cours de soins aux malades a débuté, visitez-le! Il a lieu le mardi et vendredi. Pour faciliter le travail de notre caissière, le comité a décidé de fixer la date pour payer les cotisations jusqu'au 30 avril. Passé cette date la cotisation sera majorée de 50 cts. Mlle Nicole sera tous les mardis et vendredis au collège de la Plaenke (pendant le cours de soins aux malades) pour encaisser les cotisations.



Die Verbandpatronen

und individuellen Verbandpäckchen werden genäht und verpackt. — Préparation et emballage des cartouches de pansement et des pansements individuels.

Schweiz. Verein vom Roten Kreuz. Sektion Seeland. Hauptversammlung des Roten Kreuzes Seeland: Samstag, 22. März, 17 Uhr, im «Schweizerhof», Biel. Zur Behandlung kommen Jahresbericht, Jahresrechnung, Budget und Wahlen. Alle Aktivmitglieder der seeländischen Samaritervereine sind ordentliche Mitglieder der Vereinigung und daher zum Besuche herzlich eingeladen.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Obligatorische Uebung: Freitag, 14. März, 20 Uhr, im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Bitte wieder einmal alle und pünktlich! Der Jahresbeitrag ist fällig; die Kassierin ist für prompte Regulierung sehr dankbar. Die Schwimmübungen im

J. Hirts 8256
TROPFEN
der bewährte
Wurzel-Extrakt
hilft auch Ihnen bei
Magen- und Darmleiden
Appetitlosigkeit u. Verstopfung
Erhältlich in Apotheken
1 Flasche Fr. 4.—
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch

Sommerleistbad werden am Freitag, 21. März, 19.30 Uhr, wieder aufgenommen. Eintrittsgebühr 90 Rp. Anmeldungen der Teilnehmer gefl. an den Präsidenten anlässlich der Uebung vom 14. März. Der Vorstand erwartet gerne zahlreiche Beteiligung.

Davos. S.-V. Montag, 17. März, 20.30 Uhr: Praktische Uebung im Schulhaus.

Dietikon. S.-V. Lichtbildervortrag: Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, im Kino Kapitol. Referent: Ernst Meier, Adliswil. Bilder unseres Bündnerlandes werden gewiss viele interessieren. Eintritt 55 Rp. Bringt Angehörige und Freunde mit. Im weitern verweisen wir auf die Inserate im «Limmattaler».

Dussnang-Oberwangen. S.-V. Uebung: Montag, 17. März. Transporte von Hand und mit Barren.

Egg-Oetwil. S.-V. Die am 12. März im Primarschulhaus Egg um 20 Uhr vorgesehene Uebung muss umständehalber auf den 19. März verlegt werden.

Frauenkappelen. S.-V. Uebung: Freitag, 14. März, 20 Uhr, im Schulhaus. An der letzten Uebung wurde beschlossen, unentschuldigt Abwesende mit 50 Rp. zu büssen.

Fribourg. S. d. S. Mercredi, 19 mars, à 20 h. 15, au local, conférence du Dr Louis-Marcel Sandoz sur «Les carences alimentaires et leurs répercussions». La conférence sera illustrée de projections.

Freiburg. S.-V. Mittwoch, 19. März, um 20.15 Uhr, im Lokal: Vortrag von Dr. Louis-Marcel Sandoz, über «Les carences alimentaires et leurs répercussions». Dieser Vortrag wird mit Lichtbildern illustriert.

Gäu. S.-V. Uebung (Improvisationen): Sonntag, 16. März, 14 Uhr, im Schulhaus Neuendorf.

Gottstatt. S.-V. Uebung: Mittwoch, 19. März, im Schulhaus zu Scheuren, 20 Uhr. Material mitbringen. Unser Lokal in Gottstatt ist durch Militär besetzt worden.

Heiligenschwendi-Goldiwil. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 15. März, 16 Uhr, im Sanatorium. Hauptversammlung 20.30 Uhr, im Hotel «Alpenblick».

Hintwangen-Wil. S.-V. Monatsübung: Donnerstag, 20. März, 20 Uhr, im Schulhaus Wil. Bitte vollzählig erscheinen.

Höngg. S.-V. Sonntag, 16. März, Postenstellen anlässlich der Schweiz. Radquerfeldein-Meisterschaften. Sammlung zur Materialverteilung und Entgegennahmer letzter Instruktionen spätestens 12.30 Uhr beim neuen Schulhaus. Die Posten müssen 13.15 Uhr bezogen sein. Samaritertäschen und Armbinden mitnehmen. Samariterinnen bringen die weisse Schürze mit.

Jona. S.-V. Nächste Uebung: 18. März, 20.15 Uhr, im Restaurant «Krone». Wir erwarten vollzähliges Erscheinen.

Kilchberg-Zürich. S.-V. Generalversammlung des Zweigvereins der Bezirke Horgen und Affoltern: 16. März, 14.30 Uhr, im Hotel «Weingarten», Horgen. Anschliessend Vortrag von Prof. Dr. Löffler, Zürich. Abfahrt in Kilchberg mit Zug 14.06. Möglichst viele!

Kradolf-Sulgen. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 17. März, 19.30 Uhr, im Schulhaus Sulgen.

Langnau-Gattikon. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 16. März, punkt 15 Uhr, im Restaurant «Löwen», Unteralbis. Für Aktive obligatorisch. Ehren- und Passivmitglieder sind herzlich willkommen.

Lausanne. S. d. S. Les samaritaines D. A. sont informées que le cours du Dr Guisan se terminera par un petit examen le mardi 18 mars à 20 h. 15 à l'auditoire de la Source. — On rappelle le dernier cours du Sgtm. Brunner qui se terminera par une inspection le samedi 15 mars à 14 h. 30 à l'Ecole normale. — Présence obligatoire pour ces deux soirs. — On répète les pansements les jeudis 13 et 20 mars au local de la Couture, Grand-Pont 2, 4e étage.

Lenzburg. S.-V. *Gruppe Rupperswil.* Mittwoch, 19. März, 19.45 Uhr, im Sekundarschulzimmer. Theorie durch Dr. R. Ott, Wildegg.

Madretsch. S.-V. Wir teilen unsern Aktiven mit, dass der Samariterkurs nun definitiv am nächsten Montag, 17. März, beginnt. Lokal: Saal I. Stock der neuen Pauluskirche zu Madretsch. Werbt noch tüchtig unter den Bekannten für Kursteilnehmer. Je zwei Abende Theorie und Praktisch werden für die Aktiven wieder als obligatorisch erklärt. Der Vorstand zählt auch diesmal auf eure tatkräftige Werbung. Wer wünscht die in Aussicht gestellte Werbeprämie für die Höchstzahl der Angemeldeten zu erhalten?

Meilen und Umgebung. S.-V. Schlussprüfung 15. März; für Aktive obligatorisch. Päckli nicht vergessen. Anmeldungen für das Nachtessen sind nur an Hotel «Löwen» zu richten. Siehe auch in den Tageszeitungen. Gaben bitte bis Freitagabend bei den bereits erwähnten Stellen abgeben.

Muri-Gümligen. S.-V. Hauptversammlung: Donnerstag, 20. März, 20.15 Uhr, in der «Krone» in Muri. Traktanden: Die statutarischen. Wir erwarten zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Neftenbach. S.-V. Uebung: Donnerstag, 20. März, 20 Uhr, im Schulhaus. Verkehrsunfälle. Taschenlampe, Bleistift und Papier mitbringen!

Neukirch-Egnach. S.-V. Nächste Uebung: 18. März, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus.

Niederglatt. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 17. März, 20 Uhr, im Schulhaus. Erscheint bitte vollzählig! Frischt eure Kenntnisse in den Monatsübungen auf!

Oberwangen. S.-V. Uebung: Montag, 17. März, im Schulhaus Oberwangen.

Rapperswil-Jona. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. März, 20 Uhr, im Rathaussaal. Ehren-, Veteranen-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch.

Reinach (Bsld.). S.-V. Uebung: Freitag, 14. März, punkt 20 Uhr, im Schulhaus. Thema: Ertrinkungstod, künstliche Atmung. Mitgliederkarten können bei der Kassierin bezogen werden.

Rorbas-Freienstein-Teufen. S.-V. Montag, 17. März, 20 Uhr, Uebung im Asyl Rorbas. Leitung Dr. Matter und Schw. Elisabeth. Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

Solothurn. S.-V. Besuch der Anatomie: Nächsten Sonntag, 16. März. Abfahrt: Morgenabteilung Solothurn HB 7.41 Uhr; Nachmittagsabteilung 12.14 Uhr. Bahnbillett (Sonntagsbillett) selber lösen. Für einfaches Mittagessen wird gesorgt. Weitere Mitteilungen auf der Hinreise. — Krankenpflegekurs. Praktischer Teil: Montag und Mittwoch im Lokal Gewerbeschulhaus, Krummturmstrasse 11 (Glacismatte). Erstmals Montag, 17. März. Theoretischer Teil je Freitag im Saal des Hotel «Schwanen», Vorstadt. Erstmals Freitag, 21. März. Beginn für beide Teile punkt 20 Uhr. Für Aktivmitglieder Besuch von vier Abenden obligatorisch. Wegen Verdunkelung wird strikte pünktliches Erscheinen verlangt.

Stallikon. S.-V. Uebung: 19. März, 20.15 Uhr, im Schulhaus Dägerst. Bitte erscheint wenn möglich vollzählig. — Unsern Mitgliedern im Felde schicken wir freundliche Grüsse.

St. Gallen-C. S.-V. Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf folgende Veranstaltungen aufmerksam: Donnerstag, 13. März, 20 Uhr, im «Schützengarten» Hauptversammlung des Zweigvereins vom Roten

Schlaraffia-Fabrikate die weitaus besten!
Schlaraffiawerk AG. Basel

Kreuz. Für die Aktivmitglieder ist sie obligatorisch. Samstag, 15. März, 19 Uhr, findet unsere Hauptversammlung im «Schützengarten» statt; sie ist für die Aktivmitglieder obligatorisch. Unentschuldigtes Wegbleiben Fr. 1.— Busse. Begründete Entschuldigungen müssen vor der Hauptversammlung schriftlich unserer Präsidentin Frau Weber, Wienerbergstrasse 60, Rotmonten, eingereicht werden. Ehren- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen.

St. Georgen. S.-V. Donnerstag, 13. März, 20 Uhr, findet im «Schützengarten» die Hauptversammlung des Zweigvereins vom Roten Kreuz statt. Es spricht Dr. Zehnder, Leiter der Finnland-Expedition. Zu diesem sehr interessanten und für uns lehrreichen Vortrag laden wir unsere Mitglieder herzlich ein. — Montag, 17. März: Uebung in der «Mühleck».

Thalwil und Gruppe Oberrieden. S.-V. Nächsten Sonntag, 16. März, 14.30 Uhr, findet die Hauptversammlung des Zweigvereins der Bezirke Horgen und Affoltern in Horgen, im Hotel «Weingarten», statt. Die Delegierten sind verpflichtet, die Versammlung zu besuchen. Alle andern Mitglieder sind freundlich dazu eingeladen. — Montag, 17. oder 24. März ist den Mitgliedern von Thalwil Gelegenheit geboten, in Oberrieden eine Uebung nachzuholen. — *Gruppe Oberrieden.* Der Besuch eines Theorieabends im Krankenpflegekurs gilt als Uebung.

Thun. S.-V. Unsere nächste Monatsübung findet Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, in der Aula des Progymnasiums statt. Wir erwarten, dass recht viele erscheinen. Unter Leitung von Frl. Jordi werden die Krawatten- und Schleuderverbände repetiert.

Turbenthal. S.-V. Uebung, 18. März, im Lokal. — Unser Verein wird am 23. März eine Exkursion nach Zürich durchführen mit folgendem Programm: Turbenthal Station Sammlung 7 Uhr, Abfahrt 7.14 Uhr (mit Sonntagsbillett Fr. 3.45, kein Schnellzug), in Zürich 10—12 Uhr Besichtigung der Anatomie (es haben nur Samariter Zutritt), dann gemeinsames Mittagessen im Restaurant «Burgwies» (Fr. 2.—), ab 14 Uhr Besichtigung der Anstalt Balgrist und Heimfahrt nach Uebereinkunft. Samariterausweis und Verbandpatrone nicht vergessen. Definitive Anmeldung an den Präsidenten unbedingt bis 19. März notwendig. Als Ergänzung zum bereits erschienenen Generalversammlungsbericht sei noch auf folgende Generalversammlungsbeschlüsse aufmerksam gemacht. Unsere Verbandszeitung (gegenwärtig «Das Rote Kreuz») wird für alle Aktivmitglieder obligatorisch erklärt, bei Familien mit mehr als einem Mitglied genügt auf Wunsch ein Exemplar. Es werden neue Statuten angeschafft (kommen eventuell an der nächsten Uebung zur Verteilung) und für Generalversammlung sowie Feldübung Fr. 2.— Busse festgelegt. Inskünftig wird der Präsident die Mitglieder für das Postenstehen nach alphabetischer Reihenfolge aufbieten. Dadurch soll vermieden werden, dass sich immer wieder die gleichen «opfern».

Utzenstorf. S.-V. Uebung, Freitag, 14. März, 20 Uhr, im Schulhaus. Arbeitseinteilung für den Sanitätsdienst der Ortswehr. Die Uebung ist für alle Mitglieder obligatorisch. — Besuch der Anatomie in Bern: Sonntag, 23. März, nachmittags. Anmeldungen werden anlässlich der Uebung entgegengenommen.

Wattwil. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, im «Rössli». Verschiedener Umstände halber muss unsere Hauptversammlung auf Samstag, 29. März, verschoben werden. Nähere Angaben erfolgen durch Zirkular.

Windisch. S.-V. Freitag, 14. März, 20 Uhr: Uebung im Vereinszimmer, Schulhaus. Alle Transportarten. Bitte wieder einmal alle! Beiträge nicht vergessen!

Wasen i. E. Hauptversammlung: Sonntag, 16. März, 20 Uhr, im Primarschulhaus Gemeindesaal. Nach dem geschäftlichen Teil wird eine Lichtbilderfolge der B. L. S. über das Berner Oberland gezeigt. Allfällige Anträge seitens der Mitglieder sind dem Präsidenten vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen.

Zug. S.-V. Mittwoch, 19. März, 20 Uhr, im Jünglingsheim Film- und Lichtbildervortrag: Mit der Schweizer Aerztemission in Finnland. Referentin Schw. Hedy Weber. Eintritt frei, am Schluss jedoch Sammlung zur Unkostendeckung. Werbet in Bekannten- und Freundeskreisen.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Generalversammlungen

Oberwinterthur. S.-V. Der Vorstand wurde an der Generalversammlung wie folgt neu zusammengestellt und gewählt: Präsident: Robert Brunner, Seenerstrasse 5; Vizepräsident: Oskar Binder, Talwiesenstrasse 97; Aktuar: Robert Hobi, Grabenackerstrasse 1; Kassier: Heinrich Dreher, alte Römerstrasse 15; Materialverwalterin: Frau Paula Wegmann, Hegmattenstrasse 18; Beisitzer: Paula Weiss, Römerstrasse 86; Hans Rohrbach, Johannisstrasse 5; Uebungsleitung: Dr. med. Willi Brunner, alte Römerstrasse; Oskar Binder, Talwiesenstrasse 97; Frl. Berty Bertschi, Römerstrasse 170; Revisoren: Frau Paula Steiner, Frauenfelderstrasse 104; Jakob Erb, Curlistrasse 59.

Bolligen. S.-V. An unserer Hauptversammlung vom 12. Januar konnte der Präsident 62 Mitglieder begrüssen. Ein besonders willkommener Gruss galt unsern Ehrenmitgliedern Frau König, Bern, Frl. Elise Gosteli, Bolligen, und Frl. Stämpfli, Eyfeld. Nach Genehmigung des Protokolls, des Jahres- und Kassaberichtes wurde der Vorstand wie folgt gewählt: Präsident H. Hofer; Vizepräsident E. Stähli, beide Eyfeld; Kassier H. Winterberger, Ostermundigen; 2. Kassierin Frl. Rosa Bigler, Ey-Papiermühle; Protokollsekretärin Frl. J. Pfister, Ostermundigen; Korrespondenz-Sekretär R. Kunz, Bolligen; Bibliothekarin Frl. B. Bütikofer; Materialverwalterin Frl. E. Gosteli, beide Bolligen; 1. Beisitzer Fr. Bühler, Ostermundigen; 2. Beisitzerin Frl. M. Schmid, Bantigen; Hilfslehrer Frl. L. Stämpfli und Fr. Reber. Das Tätigkeitsprogramm pro 1941 sieht nebst den ordentlichen Monatsübungen einen Samariterkurs in Bolligen sowie eine Spezialübung vor. Nach Erledigung der Traktanden wurde ein gemütlicher zweiter Teil angeschlossen. Wir haben ein schweres Vereinsjahr hinter uns und wollen das kommende mit neuem Eifer beginnen.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. An der Hauptversammlung vom 22. Februar wurde der Vorstand in einstimmiger Wahl wie folgt bestellt: Präsidentin: Frl. Emma Joss, bish.; Vizepräsidentin: Frau M. Vogel, bish.; Sekretärin: Frl. Erna Joss, neu; Protokollführerin: Frl. M. Röthlisberger, bish.; Kassier: W. Müller, bish.; Materialverwalterin: Frl. R. Tschanz, bish.; Beisitzer: Frl. Frieda Zuber, bish., und Otto Bandi, bish. Revisoren: Frl. P. Surber, bish.; Otto Bosshard, neu. Uebungsleiter: E. Gilgen, bish., Frau M. Vogel, neu. — Ueber die andern Beschlüsse werden unsere Mitglieder durch ein Zirkular orientiert. Wir erwarten von allen erneute Bereitschaft und Freudigkeit für ein erspriessliches Zusammenarbeiten im neuangetretenen Vereinsjahr und danken für bisherige treue Mithilfe.

Aadorf. S.-V. Unsere gut besuchte Generalversammlung fand am 15. Februar im «Falken» statt. Die reichhaltige Traktandenliste wurde in verhältnismässig kurzer Zeit erledigt. Nebst 12 Lokalübungen besuchten wir die Feldübung der Samariter-Vereinigung an der Murg in Balterswil — Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: Frl. A. Meienhofer; Vizepräsident: Alb. Egli; Aktuarin: Frl. Lina Ammann, Guntershausen; Kassier: Jos. Kaiser; Hilfslehrer: Frl. Martha Zehnder und E. Traber; Materialverwalter: Frl. E. Ghilardi und A. Murbach.

Prattelen. S.-V. Unter grosser Beteiligung der Mitglieder fand am 25. Januar die Generalversammlung statt. Das Protokoll, der Jahresbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Materialverwalterin über das Inventar wurden anstandslos genehmigt. Der Vorstand wurde in globo bestätigt, da keine Rücktritte vorlagen: Präsident: Em. Dill; Vizepräsident: Dr. med. R. Bastian; Aktuarin: Frl. D. Keller; Kassier: W. Annaheim; Hilfskassierin: Frl. H. Ellenberger; Materialverwalterin Frl. E. Bosshard; Hilfslehrerinnen: Frl. A. Iten und F. Mohler; Tech. Kommission: G. Ingold und Frl. Dannenhauer; Rechnungsrevisoren: Frl. E. Schwob, E. Wälti und Frl. M. Thommen. Im Frühjahr 1940 wurde ein Samariterkurs mit 60 Teilnehmer und im Herbst 1940 ein Krankenpflegekurs mit 49 Teilnehmer durchgeführt. Neben diesen Kursen gab es noch sechs Lokalübungen und eine ganz- und eine halbtägige Feldübung. Ferner half der Samariterverein bei verschiedenen Sammelaktionen. So sieht unser Verein auf ein arbeitsreiches Jahr zurück und wir hoffen, dass wir auch im folgenden Jahre auf einen regen Besuch der Kurse und Uebungen zählen dürfen.

Zürcher Oberland und Umgebung, Hilfslehrerverband. Sonntag, 19. Januar, versammelten sich unsere Hilfslehrer und Hilfslehrerinnen zu einer Uebung in Wetzikon. Das Thema des Tages lautete: Wie der Hilfslehrer sich auf seine Uebung vorbereiten soll. Jedes Mitglied hatte die Pflicht, sein Uebungsprogramm einzusenden mit Bezeichnung der Uebung, die er besprochen oder ausgeführt haben wollte. Unser Vizepräsident und Uebungsleiter Hans Frey gestaltete die Uebung sehr lehrreich. Jedes musste über seine gewünschte Uebung selbst referieren und ausführen, nachher wurde die Sache gemeinsam besprochen. H. Frei gab uns aus seinen reichen Erfahrungen sehr gute Ratschläge